



















**Dr. Karl-Friedrich Raqué** Gutleuthofweg 32/5 69118 Heidelberg

☎ 06221/ 808 140

✉ 06221/7355979

✉ kf@raque-family.de

Stadtplanungsamt  
z. Hd. Frau Claudia Langer  
Palais Graimberg - Kommmarkt 5  
69117 Heidelberg

über Amt 31

Heideberg, 10.05.2012

**Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften Bahnstadt - 2. Bauabschnitt westlich des Gadamerplatzes**

**Stellungnahme des Naturschutzbeauftragten**

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus Sicht des Naturschutzes begrüße ich die hierfür vorgesehenen Maßnahmen extensive Dachbegrünung auf 66% der Dachflächen, Förderung des Artenschutzes sowie Baumanpflanzungen.

Mit der im Anhang aufgeführten Artenliste für die extensive Dachbegrünung bin ich einverstanden, jedoch nicht mit der in Kapitel 7.1.11 vorgesehenen Liste der Baumarten. Hierbei handelt es sich größtenteils um nicht einheimische und somit auch nicht an diesen Standort angepasste Arten. Deshalb können ihre Blüten bzw. deren Nektar und Pollen von den vorhandenen einheimischen Insektenarten nur in unzureichendem Maße als Nahrungsquelle genutzt werden. Dies ist beispielsweise bei den vorgesehenen Pflanzenarten der Dachbegrünung gewährleistet.

Aus diesem Grund sollte die Liste der zu pflanzenden Baumarten nochmals überarbeitet werden, denn gerade auch als Mitglied im Bündnis „Kommune für biologische Vielfalt“ hat die Stadt Heidelberg mit ihrem Vorsitzenden Dr. Würzner Vorbildfunktion.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Karl-Friedrich Raqué